



# Videoüberwachung in der Neustadt

- Warum die Neustadt?
- Geschichte
- Aktuelle Lage
- Gesamtkonzept Neustadt
- Wie dagegen vorgehen?



## Warum die Neustadt?

- größere Toleranz gegenüber unkonformer Lebensweise als in anderen Stadtteilen
- dadurch haben sich viele Alternative in der Neustadt niedergelassen
- die Neustadt hat den Ruf des Partyviertels, viele Kneipen, kleine Läden usw. haben sich niedergelassen



## Warum die Neustadt?

- zunehmende Kommerzialisierung der Neustadt
- unkonforme Lebensweise stört die Kommerzialisierung und die Lebensführung der zugezogenen Boheme, obwohl diese ursprünglich Grund für die Attraktivität des Viertels war



# Geschichte

- 2002 erste Versuche der Videoüberwachung
  - Innenminister Klaus Hardraht verhandelte mit der HausbesitzerInnenvereinigung “Haus und Grund”
  - scheiterte am Widerstand der Neustadt
  - einzelne Kneipen führten trotzdem Videoüberwachung in ihrem Umfeld ein
- Schwalbennest



## Aktuelle Lage

- Buttulo greift die Pläne zur Videoüberwachung erneut auf
- Grund: “Auseinandersetzungen” vor der Scheune
- detaillierte Pläne werden präsentiert, die erahnen lassen, dass sie schon länger im Schubfach lagen und nur auf einen Grund gewartet wurde
- erste Absprachen werden erneut mit “Haus und Grund” abgehalten



## Aktuelle Lage

- neben Videoüberwachung werden von Seiten des Innenministerium weitere Einschnitte geplant, zum Beispiel Alkoholverkausverbot für Spätshops, in den Yuppiekneipen gibts das trotzdem
- Konzept für die äußere neustadt wird in zusammenarbeit mit der polizei entwickelt
  - > erhöhte Polizeipräsenz
  - > auch kleinere Verstöße gegen Polizeiverordnungen werden strenger geahndet



## aktuelle Lage

- blub Stadtrat, Ordnungsamt und Ortsbeirat gab es Stimmen gegen die Videoüberwachung
- ebenso aus den eigenen Reihen der CDU-Fraktion von Innenminister Buttulo
- verschiedene Initiativen fanden sich zusammen um gegen die Pläne des Innenministeriums vorzugehen
- breiter Widerstand der AnwohnerInnen ist nicht wahrzunehmen oder nur marginal ausgebildet



# Initiativen und Bündnisse

- Kampagne gegen Kameraüberwachung
- Vide(n)o
- Spot Off
- Bürgerinitiative Kamenzer Straße
- Ex-IG Äußere Neustadt
- Initiative für ein Soziales Zentrum
- Initiative Neustadt





# Gesamtkonzept

- vier Kamerastandorte geplant
- Polizeiverordnung für den Ausschank von alkoholischen Getränken im Straßenverkauf
- Schellverfahren
- insgesamt ausgelegt auf Repression
- keine Ursachenforschung durch Behörden
- technische Lösung für gesellschaftliche Probleme



## Wie dagegen vorgehen?

- Problematik muss vermittelt werden
- Protest wahrnehmen und gleichzeitig unterstützen
- Widerstand organisieren
- Menschen müssen verstehen das es um mehr geht als nur um die Kameras
- Freiräume statt Beschränkungen
- persönliche Freiheit und Selbstbestimmung ernst nehmen und leben
- gegen Konformitätsdruck ankämpfen